

LYCÉE LUMIÈRE IN LUXEUIL LES BAINS

„Lycée Lumière polyvalent“: vereint berufsbildende und allgemeinbildende/ technische Bildungsgänge

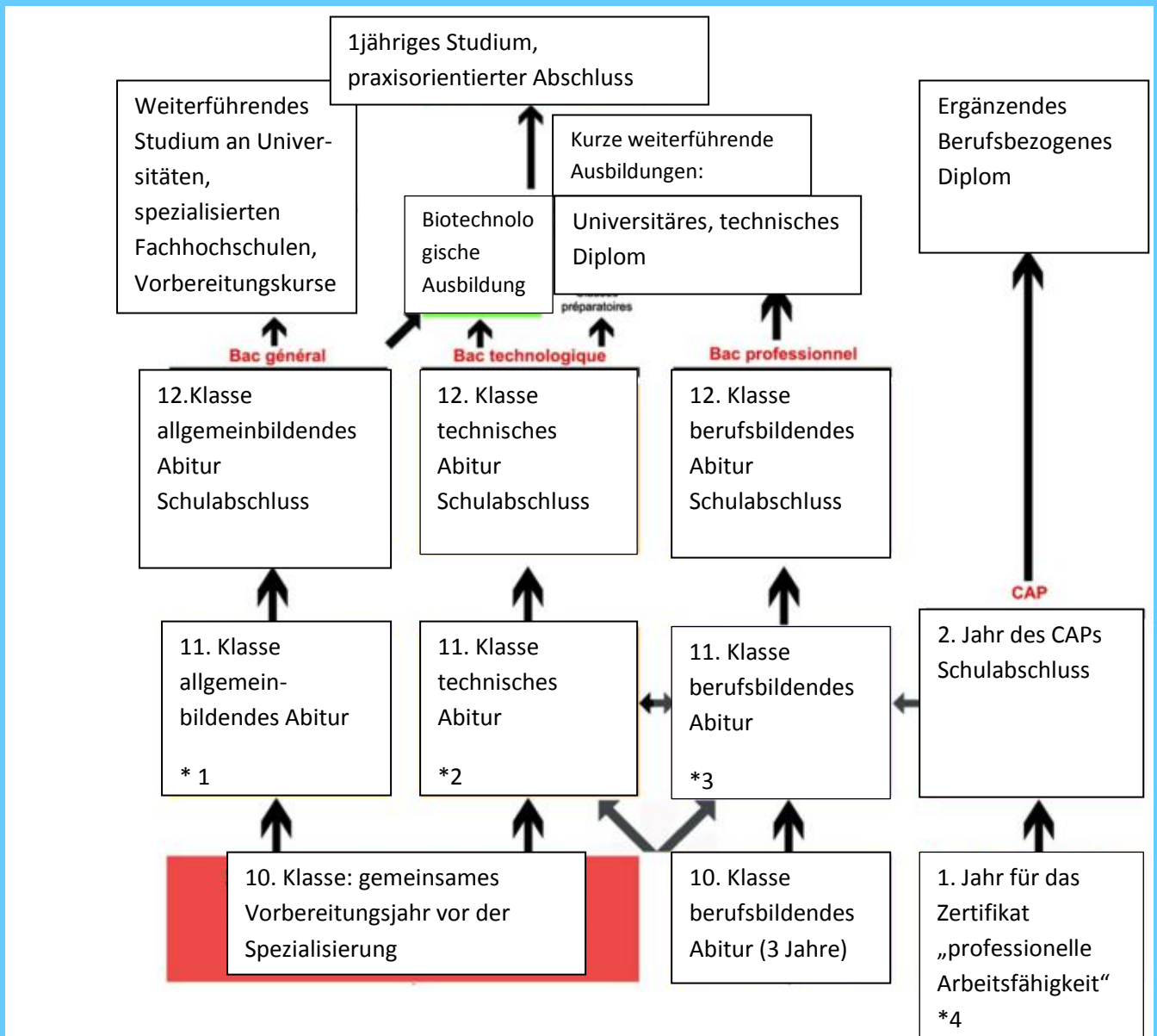


Der Haupteingang des Gymnasiums „Lycée Lumière“

Das Gymnasium Lumière liegt im Osten Frankreichs, im Département Haute-Saône (Region Bourgogne-Franche-Comté) und wird von mehr als 1000 Schülern besucht. Das Lycée Lumière ist mit dem Lycée Beauregard zusammengeschlossen, an dem die technischen und handwerklichen Berufe ausgebildet werden.

Es gibt auch ein Internat, das von rund einem Viertel der Schüler bewohnt wird.

Abitur und weiterführende Ausbildungsmöglichkeiten in Frankreich:



***1:** Für das bac général, das allgemeinbildende Abitur, kann man folgende Spezialisierung wählen: literarisch, wirtschafts-und sozialwissenschaftlich, naturwissenschaftlich: Schwerpunkt Ingenieur (Mechanik, Informatik, Elektrik) oder naturwissenschaftlich: Schwerpunkt Biologie/ Geowissenschaften/ Ökologie

***2:** Für das bac technologique, das technische Abitur, kann man folgende Spezialisierung wählen: Management und Betriebswirtschaft oder Laborwissenschaften (Biologie/ Chemie)

*3: Für das bac pro, das berufsbildende Abitur kann man folgende Spezialisierung wählen: Gastronomie (Koch/ Kellner), Verwaltung/ Administration, Handel, Verkauf, Maler-und Lackierer, Holztechniker

*4: Für das CAP, das Zertifikat für professionelle Arbeitsfähigkeit (Ausbildungsberufe) kann man folgende Spezialisierung wählen: Beikoch, Pflegehelfer, Fußboden-und Fliesenleger, Schreiner/ Tischler, Maurer

Holzmechaniker (Bac Pro)

Aufgaben:

Außen- und Innenausbau, (künstlerische) Innenausstattung, Fertigung und Montage von Teilen für u.a. Messehallen, Wohngebäude und Geschäftsgebäude, Wartung der Ausrüstung, Umsetzung von Tischlerarbeiten

Wo wird gearbeitet? In der schuleigenen Werkstatt, zusätzlich 22 Wochen Praktikum während der Ausbildung



Eine Schülerin und die Freiwilligendienstleistende aus Deutschland in der Werkstatt

Da die Holzmechaniker eine Europaklasse sind, haben sie eine Stunde berufsbezogenen Deutschunterricht, der auf ein Praktikum in Deutschland vorbereitet und berufsbezogene Wortschatzarbeit beinhaltet, aber auch grundlegende Kommunikationsfähigkeiten vermittelt.

Was wird im Deutschunterricht gemacht? Zum Beispiel werden Werkzeuge, Sicherheitshinweise, Arbeitsanweisungen und Arbeitsmaschinen behandelt.

Wichtige Kompetenzen für angehende Holzmechaniker:

Autonomie Teamfähigkeit Arbeitsbereitschaft



Schülerin an der Säge



Auszubildende zum Tischler in der Werkstatt



Deutschlehrerin Frau Guillerey mit den angehenden Holzmechanikern an der Dickenhobelmaschine

